



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 18. März 2014  
(OR. en)**

**7906/14  
ADD 1**

**ENV 294  
MI 288  
DELECT 90**

**ÜBERMITTLUNGSVERMERK**

---

Absender: Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag der  
Generalsekretärin der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 14. März 2014

Empfänger: Herr Uwe CORSEPIUS, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.: C(2014) 1645 final - Annex 1

---

Betr.: ANHANG der Delegierten Richtlinie der Kommission zur Änderung -  
zwecks Anpassung an den technischen Fortschritt - des Anhangs III der  
Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates  
hinsichtlich einer Ausnahme für Quecksilber in handgefertigten  
Leuchtstoffentladungsröhren zur Verwendung in Anzeigen, Dekorations-,  
Architektur- und Spezialbeleuchtungen und in Lichtkunstwerken

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument C(2014) 1645 final - Annex 1.

---

Anl.: C(2014) 1645 final - Annex 1



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den 13.3.2014  
C(2014) 1645 final

ANNEX 1

## ANHANG

der

**Delegierten Richtlinie der Kommission**

**zur Änderung - zwecks Anpassung an den technischen Fortschritt - des Anhangs III der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich einer Ausnahme für Quecksilber in handgefertigten Leuchtstoffentladungsröhren zur Verwendung in Anzeigen, Dekorations-, Architektur- und Spezialbeleuchtungen und in Lichtkunstwerken**

## ANHANG

der

### Delegierten Richtlinie der Kommission

**zur Änderung - zwecks Anpassung an den technischen Fortschritt - des Anhangs III der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich einer Ausnahme für Quecksilber in handgefertigten Leuchtstoffentladungsröhren zur Verwendung in Anzeigen, Dekorations-, Architektur- und Spezialbeleuchtungen und in Lichtkunstwerken**

In Anhang III der Richtlinie 2011/65/EU wird folgende Nummer 4g eingefügt:

„4g.	<p>Quecksilber in handgefertigten Leuchtstoffentladungsröhren zur Verwendung in Anzeigen, Dekorations-, Architektur- und Spezialbeleuchtungen und in Lichtkunstwerken, wobei der Quecksilbergehalt folgende Mengen nicht überschreiten darf:</p> <p>a) 20 mg je Elektrodenpaar + 0,3 mg je cm Röhrenlänge, jedoch nicht mehr als 80 mg, für Anwendungen im Freien sowie für Anwendungen in Innenräumen bei Temperaturen unter 20 °C;</p> <p>b) 15 mg je Elektrodenpaar + 0,24 mg je cm Röhrenlänge, jedoch nicht mehr als 80 mg, für alle anderen Anwendungen in Innenräumen</p>	Läuft am 31. Dezember 2018 ab“
------	--	--------------------------------------